

ASV Kleebachtal- Langgöns e.V.



Rundschreiben 03/2024



01. Oktober 2024 Die Katastrophe bahnt sich an

Foto: Margit Deeg

Rechtenbach: Gute Zeiten, schlechte Zeiten

Nachdem dem ASV am 11. Juli endlich die Eingriffsge-
nehmigung für die geplante Zusammenlegung des
Aufzucht- und des Forellenteichs vorlag und etwas später,
am 17. August, auch die neuen Wasserrechte für 30 Jahre
genehmigt wurden, hätte alles so schön sein können!

Am 01. Oktober wollten wir mit dem Herbstbesatz in
Rechtenbach anfangen. Trotz tags zuvor gemessener,
guter Wasserwerte schwammen hunderte Kleinfische tot
an der Oberfläche.

Wir beschlossen, den kompletten Forellenbesatz in den
Steinbruchsee zu bringen. Am Morgen des 02. Oktober
waren noch mehr und auch größere Fische eingegangen.
Wasserproben und zwei Fische wurden zur Untersuchung
ins Landeslabor in Gießen gebracht. Von dort bekamen

wir zwar Meßergebnisse und Rechnungen, aber keine
Erkenntnisse darüber, warum die Fische eingegangen
waren. Alle Wasserwerte waren in Ordnung und die
Fische „gesund, frei von Parasiten und in einem guten
Ernährungszustand“, nur leider tot. Also wurden, um eine
Vergiftung durch Schadstoffeintrag auszuschließen,
Fische in das Labor der Ludwig-Maximilian-Universität
in München geschickt. Da es nach Untersuchung auf
13.000 Giftstoffe keine Hinweise auf Vergiftung gab,
teilte uns eine Mitarbeiterin der LMU mit, dass die
Todesursache mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit
Blualgen gewesen wären.

Noch mehrere Tage lang ging das Fischsterben weiter.
Die toten Fische wurden von Mitgliedern des Vorstands
abgekeschert und ordnungsgemäß entsorgt. Danach

haben wir den Teich abgelassen. Er soll jetzt zunächst durchfrieren, wird gekalkt und dann so früh wie möglich neu befüllt.

Hier seht Ihr noch weitere Fotos der verendeten Tiere. Ein furchtbar trauriger Anblick, aber es ist immer wieder erstaunlich, wie viele Fische und auch wirklich große Fische überhaupt im Teich waren.





Jugendfischen 07. - 09.06.2024 Lah nau

Foto: Steffen Binz

Neuer Rekord: 8x Jugendfischen!

Im laufenden Jahr wurden insgesamt acht Fischen nur für die Jugendlichen veranstaltet, einige von uns, andere vom Verband Hessischer Fischer (VHF) oder befreundeten Vereinen. Einmal wurde die Jugendgruppe auch freundlicherweise von unserem Ehrenmitglied Karlheinz Pfeifer zum Angeln an das von ihm gepachtete Teilstück der Wetter eingeladen.

Drei Termine waren auch als Zeltlager ausgerichtet, so dass jeder unserer Jugendwarte weit über 100 Stunden mit der Beaufsichtigung der Vereinsjugend beschäftigt war!

Die Veranstaltungen wurden auch sehr gut angenommen. Leider haben wir nur wenige Berichte über die einzelnen Veranstaltungen - ihr findet sie auf der Homepage - was wir aber haben, sind jede Menge Fotos. Einen kleinen Teil davon veröffentlichen wir hier.





Ferienspielangeln am Pfarrersteich

Am 20. Juli konnten Mitglieder des ASV Kleeachtal-Langgöns e.V. etliche Ferienspielkinder der Gemeinde Langgöns zum Schnupperangeln begrüßen. Einige der Schnupperangler waren bereits bei den Ferienspielen im letzten Jahr dabei.

Den Kindern wurde zunächst von den fünf Betreuern gezeigt, wie man eine Angel beködert und richtig auswirft. Eigentlich war geplant, dass jedes Kind mindestens eine selbstgefangene, küchenfertige Regenbogenforelle mit nach Hause nehmen kann, aber es kam leider anders. Das sehr warme Wetter führte dazu, dass die Forellen sich zwar sehen liessen, aber offensichtlich keine Lust hatten, anzubeissen. Es ist seit vielen Jahren das erste Mal, dass das passiert ist. Die Kinder fingen aber einige Rotaugen und eine einzige Forelle. Trotzdem hatten alle einen schönen Tag am Teich. Der ASV spendierte glücklicherweise Würstchen vom Grill und Getränke, so dass die Kinder nicht mit

leerem Magen nach Hause gehen mussten.

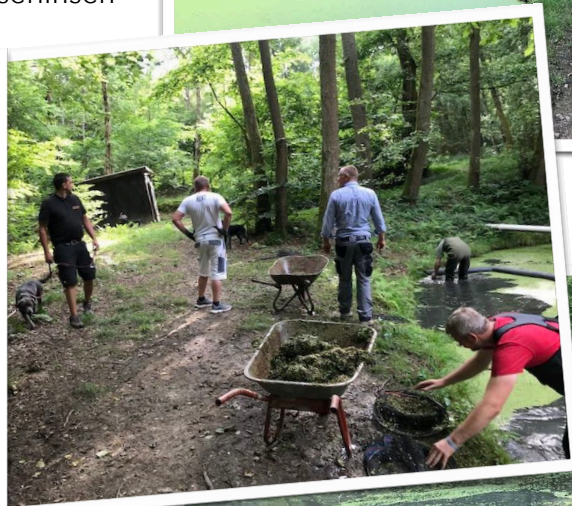
Da die Sommer in den letzten Jahren immer heisser wurden, und sich dieser Trend vermutlich weiter fortsetzt, wird das Ferienspielangeln möglicherweise im nächsten Jahr in den Herbstferien stattfinden.



Linsendienste des Vorstands

Auch in diesem Sommer bewährten sich die neuen Linsensperren, die Nico und Jens Bimberg entworfen und produziert hatten.

An mehreren Arbeitsdiensten des Vorstandes wurden die Teiche in Dornholzhausen und der Aufzuchtteich in Rechtenbach wieder von den Wasserlinsen befreit.



Praxistipp gegen Schnurabriss

In letzter Zeit wurden häufiger Fische gesichtet, die mit Haken, Schnur und Pose in den Teichen unterwegs waren.

Das Risiko könnt Ihr auf ein Minimum reduzieren wenn Ihr:

1. Die Bremse richtig einstellt

Je nach Tragkraft der verwendeten Schnur wird die Bremse so eingestellt, dass die Spule Schnur freigibt, bevor diese zu reißen droht. Je schwächer also die Schnur, desto weicher muss die Bremse eingestellt sein. Wichtig ist es, die Bremse vor dem Angeln zu justieren. Während des Drills wird der Fisch durch die Anstrengung, gegen den Bremswiderstand anflüchten zu müssen, ermüdet und kann schließlich gelandet werden.

2. Die Schnur regelmäßig austauscht

Monofile Angelschnüre sind die am häufigsten gefischten Schnüre, da sie relativ günstig sind und außerdem perfekt, um Forellen zu beangeln. Lange halten diese Schnüre aber nicht, da sie durch UV-Strahlen recht schnell altern. Wenn Ihr die Schnur also nicht regelmäßig tauscht, werdet Ihr eine Menge Abrisse haben. Auch geflochtene Schnur muß regelmäßig getauscht werden, wenn auch nicht ganz so häufig.

Teichfest in Rechtenbach

Am 05. Oktober veranstalteten wir, trotz der Katastrophe, bei strahlendem Sonnenschein auf unserer Teichanlage Kaiserstränke in Rechtenbach unser Teichfest. Das es diesmal kein Herbstfischen wurde, wisst Ihr ja alle schon. Wie schon seit etlichen Jahren wurden dort auch wieder frisch geräucherte Forellen auf Vorbestellung abgegeben. Auch in diesem Jahr machte der ASV auf diese Aktion mit Aushängen aufmerksam, aber anders als sonst war das Kontingent bereits innerhalb von zwei Tagen nach der Bekanntgabe restlos ausverkauft.

Die Forellen wurden von Max Bistrov und Dimitri Ortlib nach alten Familienrezept eingelegt und geräuchert. Das Ergebnis war wieder ganz hervorragend, wie die Glücklichen bezeugen können, die rechtzeitig bestellt hatten.

Andreas Deeg freute sich, dass neben Nachbarn und Ortsansässigen auch Freunde und Besucher von verschiedenen Jagdvereinen gekommen waren, von denen einige weite Anfahrten von bis zu 60 km auf sich nahmen. Viele hatten sich schon länger nicht gesehen, so dass der Gesprächsstoff nicht ausging und auch unter den mitgereisten Vierbeinern gab es keinen Streit. Vor Ort konnten neben den geräucherten Forellen auch von Michael Weigel perfekt gegrillte Steaks und Würstchen verzehrt werden, so dass niemand hungrig nach Hause gehen musste. Schade war nur, dass sich an diesem Tag so wenige Mitglieder des Vereins auf der Anlage sehen ließen!



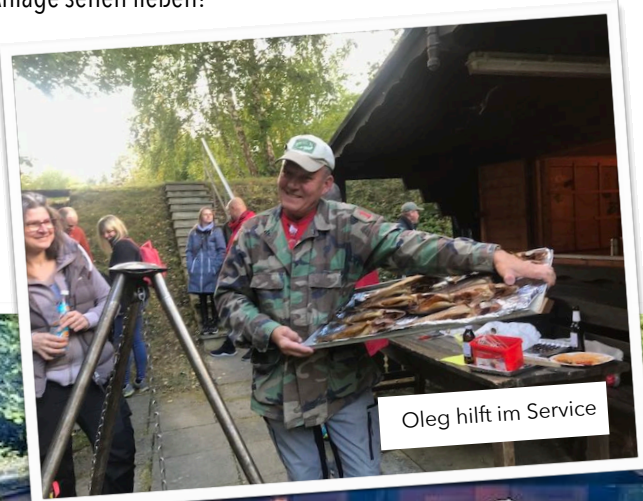
Jens und Dimi schauen, ob die Forellen schon fertig sind



Max ist zufrieden.



Michael am Grill



Oleg hilft im Service



Jede Menge Gäste
Foto: Oleg

Ausfüllen der Fangkarten

Eine nicht korrekte Fangkarte wird als nicht abgegeben bewertet. Das bedeutet, das betreffende Mitglied kann nach einer Sperre von 3 Monaten seine neue Fangkarte gegen eine Gebühr von 10,- Euro abholen. Im Wiederholungsfall wird die Sperrzeit auf 6 Monate ausgedehnt, wenn es dann im Folgejahr immer noch nicht funktioniert droht der Vereinsausschluss. Wie eine korrekt ausgefüllte Fangkarte auszusehen hat, könnt Ihr nochmal im Rundschreiben 01/2022, (z.B. auf der Homepage) nachschauen.

Denkt bitte daran: Die Fische sind komplett zu wiegen und keinesfalls sind die Innereien in die Gewässer zu entsorgen!

Jahresfischereischein noch gültig?

Kontrolliert Euren Jahres-/Zehnjahresfischereischein auf Gültigkeit. Falls er verlängert werden muss, so tut dies erst im Januar, also 2025, denn wenn der Schein z.B. noch im Dezember verlängert wird, verliert Ihr gleich ein Jahr.

Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern und Ihren Familien ein schönes Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins neue Jahr!



ASV Kleebachtal-Langgöns e.V.

Geburtstage:

Die Namen der Mitglieder mit „runden“ Geburtstagen sind fett gedruckt.

Mai

Gerhard Angerer
Jens Bimberg
Ralf Fichtner
Sergej Keck
Viktor Kohl
Thomas Kozielski
Nico Krug
Niklas Lange
Dimitri Ortlib
Günter Rau
Julian Richardt

Juni

Swetlana Bistrov
Christian Erlich
Frederyk Gandela
Lars Heberling
Torsten Schlienbecker
Jonathan Straßheim
Jörg Ullmann
Dennis Weis

Juli

Hans Willi Althen
Margit Deeg
Kai Eberle
Alexander Frank
Leslie Garkisch
Klaus Neudeck
Sven Wallisch

August

Simone Deeg
Eduard Erlich

Peter Flink
Niels Henrik Jost
Sascha Jost
Maximilian Öhl
Karl Heinz Pfeifer
Jost Rüspeler
Lukas Schneider
Hans Peter Schuwald
Norbert Sommer
Sergej Spuling
Dieter Vack

September

Arno Beckert
Alexander Derr
Michael Knetsch
Tamas Miklovich
Christoph Redmer
Ishtvan Sozanskyi
Alexander Specht (Lgg.)
Ernst Theiß
Michael Weigel

Oktober

Ben Bäumler
Max Bistrov
Jurij Krasilnikov
Frank Öhl

Bodo Schumillas

Otto Schwarz
Michael Stock



Geplante Veranstaltungstermine 2024

Do., 28. Dezember	Ab 11.00 Uhr	Winterwanderung
-------------------	--------------	-----------------

Startpunkt ist die Pizzeria Primavera in Langgöns.

Gewässersperren 2024

Kleebach	01.10.2024 - 31.03.2025
----------	-------------------------

**Abgabe der Fangkarten:
bis 20. Dez. 24**